



Verband der Hersteller selbstklebender
Etiketten und Schmalbahnconverter e.V.

PROGRAMM

**Mitgliederversammlung
und Verbandstagung**

**4. bis 6. November 2021
in Köln**





Willkommen in Köln ...

**Programm zur
Mitgliederversammlung und
Verbandstagung
vom 4. bis 6. November 2021**

Veranstaltungsort:
Dorint · An der Messe · Köln
Deutz-Mülheimer Straße 22 – 24
D-50679 Köln



Liebe Mitglieder und liebe Gäste des VskE,

herzlich willkommen in Köln! Mit diesem Satz werde ich Sie gerne im Herbst begrüßen, nachdem uns ein winziges Virus gezwungen hat, nacheinander die Tagungen in Braunschweig, Unterschleißheim und Altensteig abzusagen. Der VskE bleibt optimistisch, dass wir uns in der 2000 Jahre alten Stadt am Rhein endlich wieder zu unserer Tagung treffen können. Dann werden wir im Zeichen des gotischen Doms als Wahrzeichen der Stadt eine Veranstaltung mit informativen Referaten und spannenden Themen erleben.

Neben den Folgen der digitalen Transformation aus den verschiedenen Perspektiven von Produktion, Management und Sicherheit werden technischen Aspekte rund um Rasterwalzen behandelt. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Thema Nachhaltigkeit – einmal aus Sicht der Druckfarbe; einmal mit einem Vergleich des Drucks auf Papier-/Polymersubstrat versus einem Direktdruck auf das Objekt; und einmal als Recyclingmöglichkeit, bei der aus Etiketten Betonsteine werden.

Die Vorfreude auf die Veranstaltung ist so groß wie die Hoffnung, dass sie wie geplant stattfinden kann und wir nach zwei langen Jahren endlich wieder zu einer inspirierenden VskE-Tagung zusammenkommen dürfen!

Manuel Heidbrink,
1. Vorsitzender des VskE



Donnerstag, 4. November

19.00 Uhr **Vorabendliches Treffen
und Erfahrungsaustausch**

Freitag, 5. November

09.00 – 09.45 Uhr **Mitgliederversammlung**

Begrüßung

Manuel Heidbrink, 1. Vorsitzender VskE

Bericht über Verbandsaktivitäten

Klemens Ehrlitzer, Geschäftsführer VskE

Finanzen – Kostenplan 2022

Susanne Daiber, Schatzmeisterin VskE

09.45 – 10.15 Uhr

Digitale Transformation – Fluch oder Segen?

Holger Fröbel, Fröbel Medientechnik GmbH

10.15 – 10.45 Uhr

Low-Migration-konforme Etiketten- produktion im UV-Inkjet Digitaldruck- verfahren

Patrizio Vaninetti, Gallus

10.45 – 11.30 Uhr

Kaffeepause



Freitag, 5. November

- 11.30 – 12.00 Uhr **Was gibt es Neues bei den Rasterwalzen?**
Jörg Rohde, Zecher
- 12.00 – 12.30 Uhr **Sauber druckt gut! Reinigung von Rasterwalzen**
Evgeny Kurmakaev, LaserEcoClean
- 12.30 – 14.00 Uhr **Gemeinsames Lunchbuffet und Mittagspause**
- 14.00 – 14.30 Uhr **Nachhaltige Etiketten aus Sicht der Druckfarbe – Ein Überblick**
Dr. Jochen Schneider, Zeller+Gmelin, F+E Druckfarben
- 14.30 – 15.00 Uhr **Innovative Wege in die Circular Economy**
Claus Welles, Xproducts Deutschland GmbH
- 15.00 – 15.45 Uhr **Kaffeepause**
- 15.45 – 16.30 Uhr **Öko-Fußabdruck – Vergleich: Druck auf Papier-/Polymersubstrat versus Druck auf Objekt**
Dr. Michael Has, Pagora-Universität Grenoble



Samstag, 6. November

09.30 – **Innere Sicherheit und Wirtschaftsschutz**
10.15 Uhr Jörg Peine-Paulsen, Wirtschaftsschutz –
Niedersächsisches Ministerium für
Inneres und Sport

10.15 – 10.55 Uhr **Kaffeepause**

10.55 – **Bullshit 4.0 – Wo steckt die Revolution**
11.55 Uhr **in der Digitalisierung**
Christoph Holz, Informatiker und
Raumfahrttechniker

11.55 – **Schlusswort und Verabschiedung**
12.00 Uhr Manuel Heidbrink, 1. Vorsitzender VskE

12.45 – **Arbeitsausschuss**
15.30 Uhr

Gute und sichere Heimreise!



Digitalisierung
verändert alles

Freitag, 5. November 2021

Holger Fröbel

Digitale Transformation – Fluch oder Segen?

Die Digitale Transformation erfolgreich zu meistern, ist zunehmend von existentieller Bedeutung – und dabei alles andere als trivial.

Holger Fröbel, Geschäftsführer der Fröbel Medientechnik GmbH, wird eine Reihe von Aspekten beleuchten und in Zusammenhang bringen, wie z.B.

- Was bedeutet eigentlich Digitale Transformation?
- Wo stehen Print und Packaging aktuell?
- Warum wird Agilität immer wichtiger?
- Was sind die Risiken, und wo liegen die Chancen?

Neben Denkanstößen wird Herr Fröbel auch einen Blick auf die Praxis werfen und konkrete Empfehlungen aus seiner Erfahrung als Solution Engineer bei der Realisierung von Digitalisierungsprojekten im Verpackungsdruck geben.

Ob die Veränderungen nun Segen oder doch Fluch sind, darf im Anschluss jeder für sich selbst bewerten.



Fröbel Medientechnik



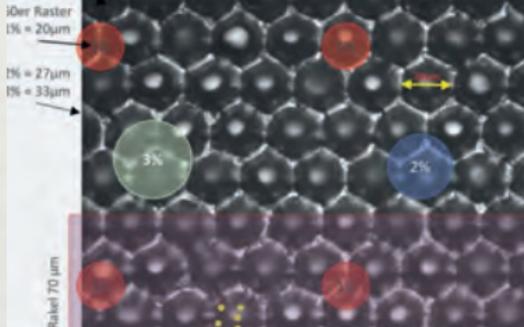
Freitag, 5. November 2021

Patrizio Vaninetti

Low-Migration-konforme Etikettenproduktion im UV-Inkjet-Digitaldruckverfahren

Was benötigt ein Etikettendrucker für die Fertigung von Low-Migration-Aufträgen mit UV-Inkjet-Farben nach „Guter Herstellpraxis“, d.h. GMP-konform? Auf diese Frage gibt Patrizio Vaninetti, Vertriebsleiter für Zentraleuropa bei Gallus, in seinem Vortrag die Antwort aus Sicht des Druckmaschinenherstellers Gallus.

Erste Säule dieser GMP-konformen Lösung ist das Drucksystem Gallus Labelfire mit einer umfassenden Ausstattung für die Ausführung von Low-Migration-Aufträgen. Die zweite Säule bildet die neue Generation an UV-Farben, mit der Heidelberg die migrationsrelevanten Eigenschaften durch die sorgfältige Auswahl geeigneter Rohstoffe optimiert hat, ohne dabei die Jet-Fähigkeit der UV-Inkjet-Farbe zu beeinträchtigen.



Freitag, 5. November 2021

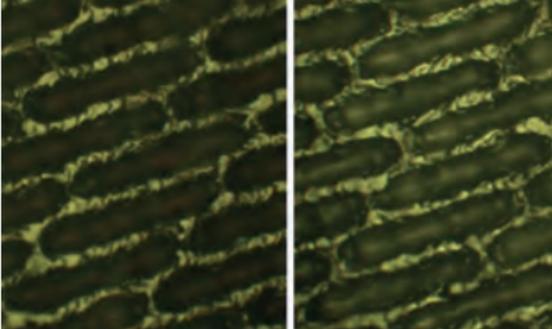
Jörg Rohde

Was gibt es Neues bei den Rasterwalzen?

Die spezifische Gravur der Rasterwalze ist für die Übertragung von ganz verschiedenartigen Druckfarben verantwortlich und somit ein sehr wichtiges Prozesselement im Flexodruck. Auch die große Anwendungsbreite dieses Verfahrens und die ständig wachsenden Qualitätsanforderungen weisen der Rasterwalze und ihrer Zellgravur eine zentrale Rolle zu.

Der Vortrag gibt einen Einblick in den Aufbau und die Gravur-Technologie der keramischen Rasterwalze. Er beleuchtet außerdem den Aspekt der „Standardisierung“ mittels einer innovativen Zellform im Vergleich zur hexagonalen 60-Grad-Gravur. Abgerundet wird der Beitrag durch Hintergrundinformationen, inwieweit Form und Anordnung der Zellen den Farbübertrag beeinflussen.





Freitag, 5. November 2021

Evgeny Kurmakaev

Sauber druckt gut! Reinigung von Rasterwalzen

Saubere Rasterwalzen mit einem konstanten Schöpfvolumen erleichtern das Leben eines Druckers wesentlich, da er sich um andere Prozesse kümmern kann. Makulatur- und Rüstzeiten sinken. Bei der Entscheidung für ein Reinigungsverfahren geht es um Kosten, Reinigungsgeschwindigkeiten, Qualität und Umweltfreundlichkeit. Jedes Verfahren hat gewisse Vor- und Nachteile.

Die Präsentation stellt nicht das beste Reinigungsverfahren vor, sondern erklärt die Notwendigkeit des regelmäßigen und kontrollierten Reinigungsprozesses, damit die eingesetzten Rasterwalzen stets eine gleichmäßige und reproduzierbare Farbschicht übertragen.

Bei der Optimierung dieser internen Prozesse spielt die Automatisierung, Speicherung und Nutzung von Daten eine zentrale Rolle.

LASER  CLEAN



Freitag, 5. November 2021

Dr. Jochen Schneider

Nachhaltige Etiketten aus Sicht der Druckfarbe – Ein Überblick

Nicht erst seit der Festlegung der EU-Recyclingziele ist das Thema Nachhaltigkeit in aller Munde. Vor allem Kunststoffverpackungen stehen dabei in der Kritik. Neben der eigentlichen Funktion wird daher immer mehr hinterfragt, was mit einer Verpackung am Ende ihres Lebenszyklus geschieht. Aber was bedeutet dies konkret? Was muss oder kann heute bereits in puncto Wiederverwendung/Recycling/Kompostierung/Entsorgung getan werden, und welche Konsequenzen kann dies für bedruckte Etiketten haben?

Diesen Fragen wird Dr. Jochen Schneider im Rahmen seines Vortrages nachgehen und an verschiedenen Beispielen aufzeigen, welche Standards und Anforderungen es bereits heute gibt, was in der Zukunft noch kommen kann und was dies für bedruckte Etiketten bedeuten könnte.



ZELLER + GMELIN



Freitag, 5. November 2021

Claus Welles

Innovative Wege in die Circular Economy

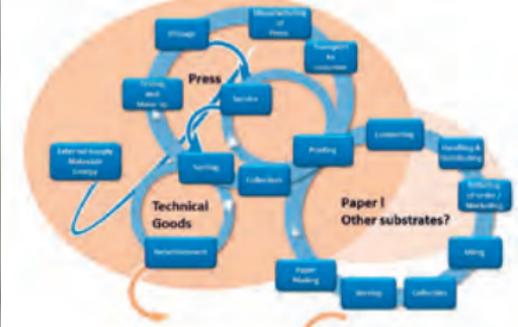
Die gesetzliche Vorgabe für die Wiederverwertung von Verpackungen, insbesondere aus Kunststoffen, sind 50 bis 65% bis 2025 und 55 bis 70% bis 2030.

Etliche Verbunde und viele wichtige Spezialitäten können nicht recycelt werden. Die thermische Verwertung mit Freisetzung von CO₂ ist heute die Folge.

Aus der Rohstoffauswahl für Etiketten sind die hohen Qualitätsanforderungen bekannt, um Produkte hinreichend zu schützen. Diese Stoffe führen in einem neuen Kreislauf zu ebenso wertvollen Eigenschaften. Etikettenabfälle geben in Beton neue Möglichkeiten. Innovative Baustoffhersteller haben geniale Eigenschaften für neue Produktgenerationen entdeckt.

Die stoffliche Verwertung von Etikettenabfällen in Betonwaren bietet ein vollständiges Recycling.





Freitag, 5. November 2021

Dr. Michael Has

Öko-Fußabdruck – Vergleich: Druck auf Papier-/Polymersubstrat versus Druck auf Objekt

Wie lässt sich der ökologische Aspekt von Produktionssystemen vergleichen?

Der Vortrag beschreibt eine an der Universität von Grenoble entwickelte Methode den ökologischen Fußabdruck von Druck zu ermitteln. Es wird der Vergleich von Verpackungsprodukten beispielhaft für den Druck auf Papier- und Polymersubstrat sowie den Direktdruck auf Objekte vorgestellt.

Dr. Michael Has, der als Distinguished Professor am Institut für Papier, Print Media und Biomaterialien der Universität von Grenoble unterrichtet, zeigt die Bedeutung von Einflussgrößen wie Energiefluss, Ressourceneinsatz, Wiederverwertung und Logistik auf. In die Analyse fließt der Fertigungsprozess bis zum Recycling ein. Abgerundet wird die Thematik mit einer Einschätzung, welche Aspekte die jeweiligen Ökobilanzen dominieren.





Samstag, 6. November 2021

Jörg Peine-Paulsen

Innere Sicherheit und Wirtschaftsschutz

Jörg Peine-Paulsen ist Dipl.-Ing. (FH) Nachrichtentechnik und arbeitete ca. 25 Jahre in verschiedenen Behörden in diversen EDV-Bereichen. Wesentliche berufliche Aspekte sind hierbei die Leitung einer EDV-Stelle und umfangreiche Software-Engineering-Tätigkeiten.

In den letzten Jahren hat Peine-Paulsen seinen beruflichen Fokus als Informationssicherheitsbeauftragter und danach als Berater im Wirtschaftsschutz zu 100 Prozent in den Bereich Security gestellt. Aktuell arbeitet er im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport, Abt. 5, Verfassungsschutzbehörde. Dort ist er im Bereich Wirtschaftsschutz (präventive Spionageabwehr) tätig.

Nebenberuflich beschäftigt sich Herr Peine-Paulsen als externer Hochschul-Dozent mit den Bereichen Wirtschaftsinformatik / Big Data / ITIL / IT-Risk- und IT-Security-Management.



**Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport**



Samstag, 6. November 2021

Christoph Holz

Bullshit 4.0 – Wo steckt die Revolution in der Digitalisierung

Vor dem Reden kommt das Tun. Bei Christoph Holz war das ein Studium in Raumfahrttechnik und Informatik. Außerdem ist er Start-Up-Gründer, Business Angel, Silicon Valley-Entrepreneur, Investor und ein echter Cyborg. Er hat Lehraufträge im Bereich Digital Business an Hochschulen und begleitet Unternehmen bei ihren technologischen Transformationen.

Als Redner lässt Christoph Holz dieses Wissen unterhaltsam, informativ und motivierend in seine Vorträge einfließen. Er stellt dabei stets den unternehmerischen Menschen und seine Fähigkeiten vor die Technologie – spannend und unterhaltsam erzählt, aus der Praxis, mit überraschenden Beispielen und humorvollen Perspektiven.



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Verband der Hersteller
selbstklebender Etiketten
und Schmalbahnconverter e.V.
Luzer Straße 6, 97204 Höchberg

Ihr Ansprechpartner ist VskE-Geschäftsführer

Klemens Ehrlitzer:

Tel.: (09 31) 46 58 31 48

Fax: (09 31) 40 51 67

E-Mail: info@vske.de

Bis zum Wiedersehen bei der
VskE-Frühjahrsstagung
12. bis 14. Mai 2022
in Bad Gögging!

www.vske.de